

Berufsausbildung ReinigungstechnikerIn (Teilqualifizierung/Volllehre)

Der Beruf des Reinigungstechnikers/der Reinigungstechnikerin ist ein modernes Handwerk. Durch den ständigen Wandel auf Grund neuer und moderner Oberflächen und Materialien werden auch die Reinigungsverfahren ständig weiterentwickelt und somit immer spezifischer. Das Tätigkeitsfeld ist sehr vielseitig, abwechslungsreich und keinesfalls langweilig. Mit einer Ausbildung in diesem Bereich eröffnen sich ausgezeichnete Berufs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Die Ausbildung ist sowohl als „Volllehre“ als auch als „Teilqualifizierung“ möglich, wo eine Spezialisierung auf Teile des Berufsbilds erfolgt.

Berufsbild ReinigungstechnikerIn:

- Unterhaltsreinigung (Büroreinigung, Sanitärhygiene, Küchenhygiene)
- Grundreinigung (Reinigung und Beschichtung/Pflege aller gängigen Bodenarten)
- Sonderreinigung (Teppiche, Verkehrsmittelreinigung, Baureinigungen)
- Autoreinigung und Aufbereitung
- Fassadenreinigung
- Fassaden-, Glas- und Fensterreinigung
- Denkmalreinigung und -pflege
- Krankenhaushygiene
- Hausbetreuung/Hausbesorgerdienste

Tätigkeiten des Reinigungstechnikers/der Reinigungstechnikerin:

- Besichtigen des zu reinigenden Objektes und Erkennen der vorhandenen Oberflächen
- Beurteilen von Art und Grad der Verschmutzungen
- Erstellen eines Arbeitsplanes (Bestimmen des Reinigungsverfahrens,
- Zusammenstellen der Reinigungs-, Pflege- und Oberflächenbehandlungsmittel
- Anwenden verschiedener Reinigungsverfahren, Hantieren mit Maschinen und Geräten
- Reinigen durch Kehren, Saugen, Feucht- oder Nasswischen, Scheuern, Polieren, etc.
- Reinigen und Desinfizieren von Räumen oder Sanitäreinrichtungen
- Warten und Instandhalten von Maschinen, Geräten und Werkzeugen

Anforderungen:

- Gelenkigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen und Gerüchen
- Genauigkeit
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Teamfähigkeit
- Sorgfältigkeit